Niederschrift

Sitzung des **Umweltausschusses** der Stadt Bornheim am Dienstag, **30.01.2018**, 18:00 Uhr, im Ratssaal des Rathauses Bornheim, Rathausstraße 2

X	**Öffentliche Sitzung**
	Nicht-öffentliche Sitzung

Sitzung Nr.	7/2018
UwA Nr.	**1/2018**

Anwesende

Bürgermeister

Henseler, Wolfgang	Bürgermeister

Vorsitzender

Kuhn, Arnd Jürgen Dr.	Bündnis 90/Grüne-Fraktion

Mitglieder

Helmes, Hildegard	CDU-Fraktion
Hochgartz, Markus	Bündnis 90/Grüne-Fraktion
Klein, Stefan	FDP-Fraktion
Marx, Bernd	CDU-Fraktion
Müller, Heinz	UWG/Forum-Fraktion
Strauff, Bernhard	CDU-Fraktion
Wirtz, Adelheid	fraktionslos

stv. Mitglieder

Aharchi, Loubna	SPD-Fraktion
Koch, Kurt	Fraktion-DIE LINKE
Meiswinkel, Hermann Josef Dr.	CDU-Fraktion
Roitzheim, Frank	SPD-Fraktion
Velten, Konrad	CDU-Fraktion

Verwaltungsvertreter

Paulus, Wolfgang Dr.

Schriftführerin

Mohr, Irmgard

Nicht anwesend (entschuldigt)

Großmann, Stefan	CDU-Fraktion
Kretschmer, Gabriele	CDU-Fraktion
Lehmann, Michael	Fraktion-DIE LINKE
Roitzheim, Silke	SPD-Fraktion
Voigt, Philipp	SPD-Fraktion

T a g e s o r d n u n g

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	Öffentliche Sitzung	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Entgegennahme der Niederschriften über die Sitzungen Nr. 54/2017 vom 13.09.2017 und 68/2017 vom 08.11.2017	
5	Vorstellung des neuen Naturschutzwarts	026/2018-12
6	Antrag der CDU-Fraktion vom 12.10.2017 betr. Insektenhotels	745/2017-12
7	Mitteilung betr. Projekt RVK-E-Bike	056/2018-12
8	Mitteilung betr. Teilnahme am "Stadtradeln 2018"	080/2018-12
9	Mitteilung betr. Gehölzpflanzungen im städtischen Straßenbegleitgrün	057/2018-12
10	Mitteilung betr. Umweltsäuberungsaktion 2018	060/2018-12
11	Mitteilung betr. Planungen und Baumaßnahmen der Mobilfunkbetreiber im Stadtgebiet	064/2018-12
12	Mitteilung betr. Bodenkontaminierung in Bornheim-Sechtem (Neubau P+R / B+R Anlage)	074/2018-1
13	Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen	066/2018-1
14	Anfragen mündlich	

Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)

AV Dr. Arnd Jürgen Kuhn eröffnet die Sitzung des Umweltausschusses der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Umweltausschuss beschlussfähig ist.

	Öffentliche Sitzung	
1	**Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin**	

Fr. Mohr ist bereits zur Schriftführerin bestellt.

2	**Verpflichtung von Ausschussmitgliedern**	

Es wurde kein Ausschussmitglied verpflichtet.

3	**Einwohnerfragestunde**	

Die Einwohnerfragestunde entfällt, da keine Fragen vorliegen.

4	**Entgegennahme der Niederschriften über die Sitzungen Nr. 54/2017 vom 13.09.2017 und 68/2017 vom 08.11.2017**	

Die Niederschriften wurden ohne Änderungen/Ergänzungen entgegengenommen.

5	Vorstellung des neuen Naturschutzwarts	026/2018-12

Auf Anregung von AM Klein sagt der Bürgermeister zu, im Hinblick auf die Gewinnung von weiteren Ehrenamtlichen als Naturschutzwarte bei der nächsten Sitzung des Umweltausschusses in einer mit dem Rhein-Sieg-Kreis abgestimmten Mitteilung über deren Aufgaben zu berichten.

Beschluss:
Der Umweltausschuss nimmt die Ausführungen des neuen Naturschutzwarts zur Kenntnis.

- Einstimmig -

6	Antrag der CDU-Fraktion vom 12.10.2017 betr. Insektenhotels	745/2017-12

AM Marx berichtet, dass die Rats- und Kreistagsmitglieder der CDU Bornheim je ein Insektenhotel aus der Werkstatt für Behinderte finanzieren.
Auf Nachfrage von AV Dr. Kuhn bestätigt der Bürgermeister, dass für deren Aufstellung auch öffentliche Flächen in Frage kommen.

Beschluss:
Der Umweltausschuss nimmt die Ausführungen der Stadtverwaltung zur Förderung der Biodiversität, vor allem bei Insekten, zur Kenntnis und befürwortet eine weitere Unterstützung der aufgezeigten Projekte durch die Stadt Bornheim.

- Einstimmig -

7	Mitteilung betr. Projekt RVK-E-Bike	056/2018-12

Hr. Dr. Paulus erläutert, dass es sich bei dem Betrag von 42.975 € um die 90%ige Förderung handelt, der Gesamtbetrag liegt mit dem 10%igen Eigenanteil bei 47.750 €.

- Kenntnis genommen -

8	Mitteilung betr. Teilnahme am "Stadtradeln 2018"	080/2018-12

- Kenntnis genommen -

9	Mitteilung betr. Gehölzpflanzungen im städtischen Straßenbegleitgrün	057/2018-12

Frage AV Dr. Kuhn
Sind alle angepflanzten Bäume angegangen?
Antwort:
In der Regel gehen die Bäume an. Sollte dies nicht der Fall sein, so haben die beauftragten Firmen im Rahmen der Gewährleistung für Ersatz zu sorgen.

Frage AM Roitzheim:
Haben die bereitgestellten Mittel ausgereicht?

Antwort:
Die Mittel haben ausgereicht, um die in den letzten drei Jahren ausgefallenen Bäume zu ersetzen. Die bereits vorher vorhandenen ca. 400 „verwaisten“ Beete konnten daraus jedoch noch nicht wieder mit Bäumen bepflanzt werden.

Fragen AM Hochgartz:
Wie ist der Zustand der Linden aus der Lindenstraße?
In der Königstraße ist vom Hellenkreuz bis zum Sechtemer Weg viel Grün entfernt worden, warum?
Antwort:
Die Linden befinden sich zurzeit in Winterruhe, es geht ihnen „den Umständen entsprechend gut“. Sie werden von der erfahrenen Firma betreut, die sie aus- und umgepflanzt hat.
Der genannte Abschnitt der Königstraße wurde historisch beidseitig von Fliederhecken begleitet, Diese wurden in den letzten Jahren immer mehr durch Brombeeren und wild gewachsene Robinien verdrängt, letztere wurden zunehmend zur Gefahr für die Verkehrssicherheit. Durch die Beseitigung können die Fliederhecken wieder ergänzt werden. Für den unteren Böschungsbereich sind immergrüne, blühende Bodendecker vorgesehen.

- Kenntnis genommen -

10	**Mitteilung betr. Umweltsäuberungsaktion 2018**	**060/2018-12**

Frage AM Müller:
Was passiert, wenn sich jemand bei der Säuberungsaktion verletzt?
Antwort:
Die Teilnehmer/innen sind für die ehrenamtliche Tätigkeit versichert. Zur Vorsorge vor Verletzungen sollten die Hinweise im ausgegebenen Merkblatt beachtet werden.

Frage AM Helmes:
Können – auch zur Vorsorge vor Verletzungen - Müllzangen zur Verfügung gestellt werden?
Antwort:
Da robuste Zangen ab ca. 20 € erhältlich sind, war dies bisher aus Kostengründen nicht möglich. Die Verwaltung fragt aber beim Rhein-Sieg-Kreis nach, ob nicht doch außer den Handschuhen wenigstens eine gewisse Anzahl an Müllzangen beschafft werden könnte.

- Kenntnis genommen -

11	**Mitteilung betr. Planungen und Baumaßnahmen der Mobilfunkbetreiber im Stadtgebiet**	**064/2018-12**

- Kenntnis genommen -

12	**Mitteilung betr. Bodenkontaminierung in Bornheim-Sechtem (Neubau P+R / B+R Anlage)**	**074/2018-1**

Frage AV Dr. Kuhn:
Warum wurde im Kaufvertrag eine Sachmängelhaftung des Verkäufers ausgeschlossen?
Antwort:
Dies ist in Notarverträgen grundsätzlich so.

Frage AM Velten:
Der Verkäufer versichert normalerweise, dass er keine Kenntnis über Mängel hat. Wie konnte die DB Mängel in dieser Lage (ehemaliges Ladegleis) ausschließen?
Antwort:
Teeröl ist nicht wasserlöslich, so dass es die Umgebung normalerweise nicht kontaminiert. Die Belastung mit PAK stammt daher wahrscheinlich nicht aus ehemals vorhandenen, mit Teeröl behandelten Schwellen, sondern möglicherweise aus einem Unfall oder dem unsachgemäßen Umgang mit solchen Stoffen. Dazu konnte jedoch trotz intensiver Bemühungen nichts herausgefunden werden.

- Kenntnis genommen -

13	**Aktuelle Mitteilungen und Beantwortung von Fragen aus vorherigen Sitzungen**	**066/2018-1**

Mitteilung mündlich
(zur Frage im Ausschuss für Stadtentwicklung vom 6.12.17)
Nutzung der E-Tankstellen
Nach Auskunft der RheinEnergie wird die Ladestation am Rathaus unter der Woche täglich genutzt, die am Stadtbetrieb alle zwei bis drei Tage. Am Wochenende ist die Nutzung jeweils um 30-50 % geringer.
Dabei ist zu beachten, dass am Rathaus mehr E-Dienstfahrzeuge zu laden sind als beim SBB. Die Zahlen können nicht nach Fremd- und Dienstfahrzeugen differenziert werden.

14	**Anfragen mündlich**	

AM Marx:
Wann wird die Buchenhecke am Rheinuferweg nachgepflanzt?
Antwort:
Die Hecke wurde besichtigt und Lücken aufgenommen, die Bereitschaft zur Nachpflanzung ist da. Allerdings muss die Böschungsproblematik beachtet und mit dem Gutachter geklärt werden, ob eine Nachpflanzung möglich ist und dafür das Betretungsverbot ausgesetzt werden kann.
AM Marx:
Laut Gutachter ist doch keine Bewegung im Hang?
Antwort:
Doch, es wurden Bewegungen festgestellt, die möglicherweise aber nur vom Feuchtegrad abhängig sind.

AM Hochgartz:
Wie ist der aktuelle Stand bezüglich des Windparks?
Antwort:
Dazu wird in der Ratssitzung berichtet.

AM Velten:
Der durch das Rheinhochwasser angeschwemmte Unrat wurde nach dem Hochwasser zum Teil dadurch entfernt, dass er zusammen mit dem Schlamm in die untere Mittelwasserböschung geschoben wurde. Es kann doch nicht sein, dass er dort dann im Rahmen der Umweltsäuberung von Kindern wieder rausgeholt wird. Was tut die Stadt, damit er aufgeladen und entsorgt statt nur weggeschoben wird?
Antwort:
Das wird mit dem Stadtbetrieb geklärt.

AV Dr. Kuhn:
Wie geht es mit den Planungen aus dem Nachfolgeprojekt des „Grünen C“ weiter, für die es keine Fördermittel gibt?
Antwort:
Alle beteiligten Kommunen sind sich einig, dass die Planungen unabhängig von einer Förderung zum Erhalt interkommunaler Freiräume wichtig und zukunftsfähig sind. Es müssen nun alternative Förderungen und kostengünstigere Lösungen gefunden werden. Die Realisierungszeiträume werden sich dadurch verlängern. Für die Maßnahmen des „Masterplans Rheinaue“ kommen weitere verschiedene Finanzierungen in Frage (z.B. im Bereich ehemaliger Sportplatz Kompensationsmittel und Eigenmittel).

Ende der Sitzung: 19:50 Uhr

gez. Dr. Arnd Jürgen Kuhn	gez. Irmgard Mohr
Vorsitz	Schriftführung